https://blz.li/345y

LeineBlitz
blitzschnell informiert

SIEG UND NIEDERLAGE FÜR DEN SC HEMMINGEN-WESTERFELD

Veröffentlicht am 19.04.2015 um 22:44 von Redaktion LeineBlitz

Klaus Gottschlich beendet die Saison 2014/2015 mit dem SC Hemmingen-Westerfeld mit Tabellenplatz 7. / Foto: R. Kroll

4:9 gegen den SC Marklohe und 9:2 gegen Torpedo Göttingen II. Die Befürchtungen, dass das Punktspiel der 1. Herren des SC Hemmingen-Westerfeld gegen den SC Marklohe schwierig werden würde, haben sich im Endergebnis in der Realität bestätigt. Nachdem Martin Scholz und Claus Gottschlich ihr Eingangsdoppel in der Verlängerung des 5. Satzes etwas unglücklich verloren, gab es nachfolgend einen Überraschungssieg des Doppels Guido Hehmann und Thomas Peinecke, der als Ersatzmann aus der 3. Herrenmannschaft das Fehlen von Tim Schulze mehr als vergessen ließ und zeitweise sensationelle Bälle spielte. Ein verdienter Sieg im Doppel gegen das obere Paarkreuz der Gäste war die Überraschung der Begegnung. Leider konnten Philipp Schütze und Thomas Windheim das dritte Doppel nicht gewinnen, so dass es nach den Eingangsdoppeln 2:1 für den SC Marklohe hieß. Guido Hehmann brachte dann Serdal Ceylan mit seiner Abwehr zur Verzweifelung. Martin Scholz konnte dem furios aufspielenden Sebastinan Tinzmann nicht Paroli bieten und unterlag 1:3. Es war dann Claus Gottschlich, der nach Sieg über Olaf Mindermann den 3:3-Zwischenstand markierte. Philipp Schütze hatte dann gegen Dennis Lau einen schweren Stand und unterlag nach gutem Spiel im 5. Satz. Thomas Windheim, Thomas Peinecke und Guido Hehmann hatten in ihren Spielen gegen ihre Gegner keine Chance.Mit 7:3 zog der SC Marklohe davon, ehe Martin Scholz gegen Serdal Ceylan auf 4:7 verkürzte. Nachdem dann Claus Gottschlich gegen Dennis Lau und Philipp Schütze gegen Olaf Mindermann unterlagen, stand der verdiente Sieg des SC Marklohe mit 9:4 zu Buche. Im zweiten Spiel des Wochenendes reisten Torpedo Göttingen II mit einer jungen Nachwuchstruppe an. Die Mitte von Torpedo Göttingen II fehlte, so dass zwei andere junge Spieler in das Aufgebot genommen wurden. Nach den Eingangsdoppeln führten die Gäste 2:1, wobei besonders der Sieg von Nils Hollung und Alexander Hage gegen Guido Hehmann und Markus Schulze hervorzuheben ist. Damit war aber das Pulver der Gäste auch schon verschossen. Es folgten acht Einzelsiege der Spieler des SC Hemmingen-Westerfeld, wobei sich der Abwehrstratege Guido Hehmann den Sieg in einem Zeitspiel gegen den Abwehrspieler der Gäste, Achim Spiller, mühsam erkämpfen musste. Philipp Schütze konnte endlich seine Serie an Spielen, die er knapp im 5. Satz verloren hatte, beenden und konnte beweisen, dass er spielerisch an Substanz gewonnen hat, dies aber bislang nicht ausreichend in den Punktspielen umsetzen konnte. Mit dem klaren Endergebnis von 9:2 konnte der SC Hemmingen-Westerfeld sein Saisonziel, das Erreichen des 7. Tabellenplatzes, untermauern, während die Gäste den Weg des Abstiegs in eine untere Spielklasse nehmen müssen.